

Autorenmerkblatt Fallstudien

Beiträge zu der Rubrik „Wirtschaftsinformatik“

Die Zeitschrift WISU - DAS WIRTSCHAFTSSTUDIUM wendet sich in erster Linie an Studierende, weshalb die Beiträge didaktisch aufbereitet sein müssen. Dazu gehören in erster Linie eine präzise und gut verständliche Sprache, die Erklärung von Fachbegriffen und der Verzicht auf unnötige Fremdwörter. Weiterhin ist eine durchdachte Schwerpunktbildung erforderlich, durch die Wichtiges betont und Nebensächliches reduziert dargestellt wird. Bitte versetzen Sie sich als Autor in die Lage der jungen Adressaten und fragen Sie sich stets, ob Sie Ihre eigenen Ausführungen als Studierender verstanden hätten. Für Ihre Bemühungen möchten wir uns bereits heute bedanken. Um den Aufwand für den Satz in Grenzen halten zu können und Sie nicht mit Rückfragen belästigen zu müssen, hier einige Hinweise für Ihr Manuskript:

1. Rechtschreibung: Bitte verwenden Sie die neue Rechtschreibung.

2. Umfang: Der Umfang eines Beitrages beträgt 3 bis 5 Manuskriptseiten einschließlich Abbildungen. Sollten Sie der Meinung sein, dass das Thema einen größeren Umfang erfordert, so sprechen Sie sich bitte zuvor mit dem zuständigen Herausgeber ab.

3. Text: Bitte reichen Sie Ihren Beitrag als Textdatei (**Word** für Windows) ein. Bitte nehmen Sie keine manuellen Silbentrennungen vor, da diese sonst einzeln entfernt werden müssen.

4. Aufbau:

- Ausgangssituation
- Lösung

5. Hervorhebungen im Text: Zentrale Begriffe und wichtige Stichworte müssen hervorgehoben werden. Bitte markieren Sie diese Worte ausschließlich durch Unterstreichungen (kein *Kursivdruck*, keine KAPITÄLCHEN u.ä.). Die Unterstreichungen erscheinen dann später als **Fettdruck**.

6. Eigennamen im Text: Diese bitte nicht in GROSSBUCHSTABEN schreiben.

7. Hinweise auf andere Beiträge im Text: Diese Beiträge müssen in den Literaturempfehlungen (vgl. 13.) aufgeführt sein. Bitte setzen Sie die Hinweise in Klammern [ggf. „vgl.“, Nachname(n) Erscheinungsjahr, evtl. Seitenzahl] an die entsprechende Textstelle. Bitte keine Fußnoten anlegen. Beispiel: (vgl. Hinterhuber 1984, S. 13 - 25).

8. Schaubilder und Tabellen: Diese sind reproduktionsfähig in gleichmäßigen, **nicht zu dünnen** Strichstärken (**keine durchbrochenen Linien**) anzufertigen. Bitte schicken Sie uns die Schaubilder bzw. Tabellen als Word- oder PowerPoint-Dateien zu, da wir unter Umständen noch Nachbearbeitungen vornehmen müssen. Bitte berücksichtigen Sie, dass Ihre Abbildungen im Druck eine **maximale Breite von 12,5 cm** haben. Die **Beschriftungen** müssen deshalb **ausreichend groß** (jedoch nicht fett formatiert) und in **Arial** geschrieben sein. Zu schraffierende Flächen sollten nur mit einem ganz groben Muster und **nicht farblich** schattiert werden. Bitte denken Sie auch an **Abbildungsunterschriften** und machen Sie deutlich, **an welcher Stelle** des Textes die Abbildungen eingefügt werden sollen.

9. Literaturempfehlungen: Zur Vertiefung sollten einige Literaturempfehlungen in alphabetischer Reihenfolge (erst nach dem Familiennamen, dann nach dem Erscheinungsjahr sor-

tiert) gegeben werden. (Bitte keine Fußnoten im Text anbringen, vgl. 9.) Zur Zitierweise einige Beispiele (bei englischen Zeitschriften die Abkürzung Vol., bei deutschen Bd. oder Jg. verwenden):

Hinterhuber, H.H.: Strategische Unternehmensführung. 3. Aufl., Berlin 1984.

Oberender, P.: Die Krise der deutschen Stahlindustrie: Folge der öffentlichen Regierung? In: Bombach, G. et al. (Hrsg.): Industrieökonomik: Theorie und Empirie. Tübingen 1985, S. 235 - 268.

Akerlof, G.A.: The Market for Lemons: Quality, Uncertainty and the Market Mechanism. In: Quarterly Journal of Economics, Vol. 84 (1970), S.488 - 500.

10. Organisatorische Abwicklung: Sobald der zwischen Herausgeber und Autor vereinbarte Beitrag endgültig fertiggestellt ist, wird er vom Herausgeber an die WISU-Redaktion weitergeleitet. Nach Satzerstellung erhält der Autor von ihr einen Abzug zur Korrektur, der möglichst umgehend an die Redaktion zurückgeschickt werden muss. Auftretende technische Fragen (Satz, Abbildungen etc.) werden zwischen Autor und Redaktion geklärt.

Verlag, Herausgeber und Redaktion **WISU – Das Wirtschaftsstudium**